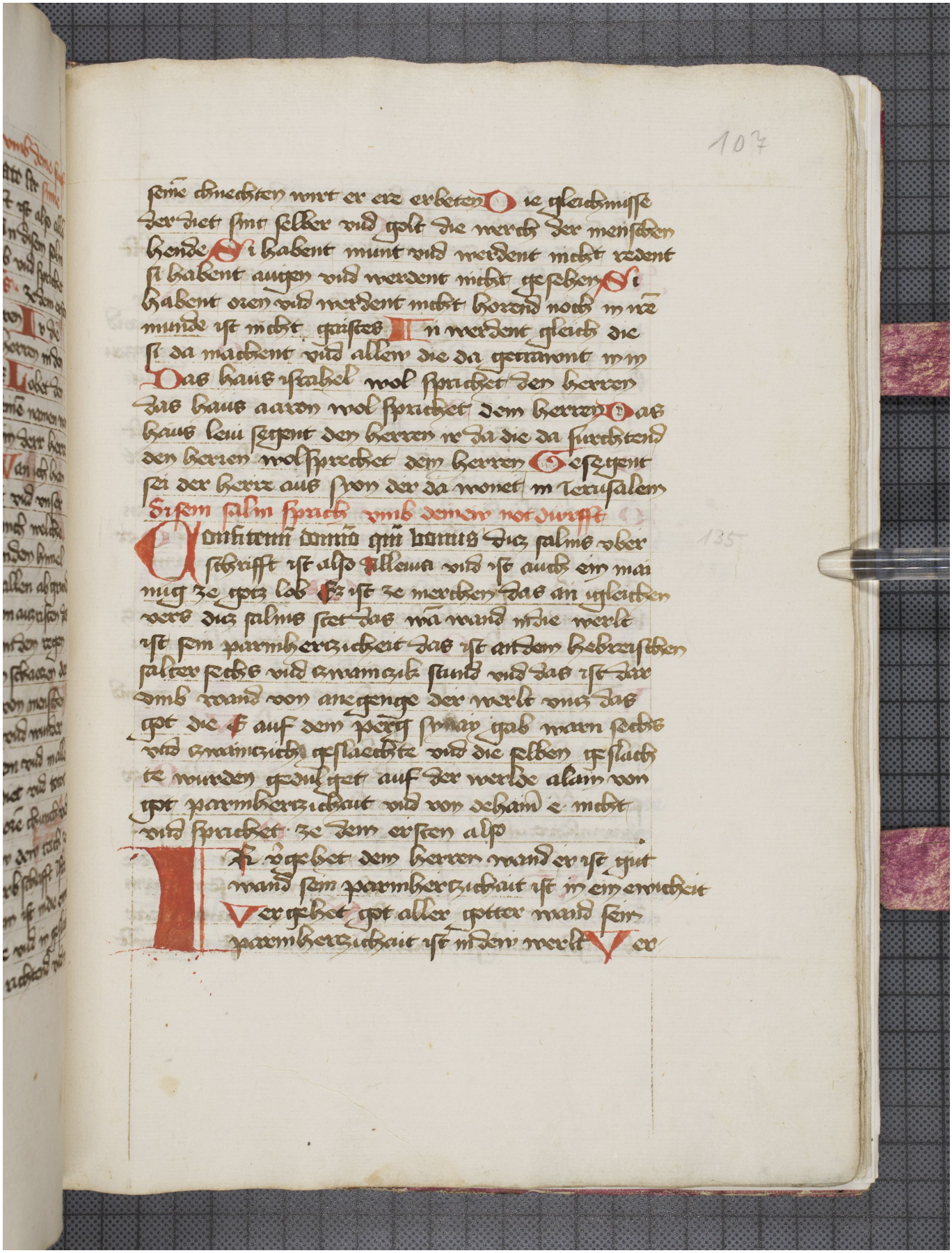
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift



107

sein chnechten wnt er ez erbeten Die gleichnusse
der diet sint selber vnd gpt die werch der menschen
hende Si habent munt vnd werdent nicht redent
si habent augen vnd werdent nicht gesehen Si
habent oren vnd werdent nicht horend noch in nē
munde ist nicht gaistes In werdent gleich die
si da machent vnd allen die da getrawent in in
Das haus israhel wol sprichet den herren
das haus aaron wol sprichet dem herren Das
haus leui setzent den herren re da die da furchtend
den herren wol sprechet dem herren Gesegent
sei der herre aus syon der da wonet in Ierusalem

Disen salm sprich vmb denen not durfft

Confitemini domino quoniam bonus Diz salms ober 135
schrifft ist also Alleuia vnd ist auch ein man
nig ze gpt lob Es ist ze merchen das an ygliches
vers diz salms stet das man vnd die werlt
ist sein parmhertzicheit das ist an dem hebreischen
salter sechs vnd zwainzig stund vnd das ist der
umb vand von anegenge der werlt vnz das
gpt die ff auf dem perg sinay gab warn sechs
vnd zwainzich geslachte vnd die selben ff slach
te wurden gepuldet auf der werde alam von
gpt parmhertzichait vnd von deham e mehr
vnd sprichet ze dem ersten also

Ich gebet dem herren wand er ist gut
wand sein parmhertzichait ist in ewicheit
Ver gebet gpt aller gotter wand sein
parmhertzichait ist in der werlt Ver